



Sammlung Theaterzettel

Rigoletto

Lederer, Felix

1915-11-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

62

Freitag, 5. November 1915 15. Vorstellung im Abonnement B

Rigoletto

Oper in 4 Akten nach dem Italienischen des Piave von F. G. Grünbaum Musik von G. Verdi

Spielleitung: Eugen Gebrath Musikalische Leitung: Felix Lederer

Personen:

Der Herzog von Mantua	Max Lipmann
Rigoletto, sein Hofnarr	Joachim Kromer
Gilda, dessen Tochter	***
Sparafucile, ein Bravo	Wilhelm Fenten
Magdalena, seine Schwester	Johanna Lippe
Giovanna, Gildas Gesellschafterin	Betty Kosler
Graf von Monterone	Mathieu Frank
Graf von Ceprano	Walter Pieau
Die Gräfin, seine Gemahlin	Elly Pfeiffer
Marullo } Hofkavaliere	Hugo Boisin
Borsa }	Max Felmy
Ein Hülfier	Fritz Müller
Ein Page der Herzogin	Therese Weidmann

*** Gilda Irene Eden vom Opernhaus in Charlottenburg a. G.

Herrn und Damen vom Hofe, Pagen, Hellebardiere

Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und deren Umgebung. Zeit: 16. Jahrhundert

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Nach dem zweiten Akte größere Pause.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 9 1/2 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

kleine Preise

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mf. 7.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	" 6.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 5.—
I. Rang: Loge, 1. Reihe	" 6.—
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe	" 4.50
Parterre: Loge, 1. Reihe	" 5.—
Parterre: Loge, 2. Reihe	" 4.—
Sperreiß: 1. Parlett	" 4.—
Sperreiß: 2. Parlett	" 3.—
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 4.—
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 3.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	" 3.50

II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mf. 3.—
III. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 2.50
III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.—
III. Rang: Seite, 1. Reihe	" 2.—
III. Rang: Seite, 2. Reihe	" 1.50
III. Rang: Proskeniumsloge	" 1.50
IV. Rang: Mitte	" 1.—
IV. Rang: Seite	" 0.50

Nichtnumerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	" 2.50
Parterre	" 1.50

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage). Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz 11, 5. Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Feiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. und Buchhandlung A. Michelsen in Speyer. Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Im Hoftheater:

Samstag,
Sonntag,

6. Novbr. A 17, kleine Preise Kriemhilds Rache
7. Novbr. B 16, hohe Preise Die Walküre

Anfang 7 Uhr
Anfang 5 1/2 Uhr

Im Neuen Theater: